

# Beschlussvorlage

BV-Nummer	Datum	Aktenzeichen
	27.11.2025	III/200

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
<b>Aufsichtsratssitzung</b>	<b>26.11.2025</b>	<b>Nicht öffentlich</b>
<b>Stadtrat</b>	<b>15.12.2025</b>	<b>Öffentlich</b>
<b>Gesellschafterversammlung</b>	<b>15.12.2025</b>	<b>Nicht öffentlich</b>

Beratungsgegenstand **Wirtschaftsplan 2026 der Bauhilfe Pirmasens GmbH**

## Beschlussvorschlag:

Der Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Bauhilfe Pirmasens GmbH erhält Weisung, wie folgt zu votieren:

**Der Wirtschaftsplan der Bauhilfe Pirmasens GmbH für das Geschäftsjahr 2026 wird im Erfolgsplan mit einem Jahresfehlbetrag Höhe von 135.000,00 € abschließen und der Vermögensplan wird mit den Endsummen von jeweils 5.467.000,00 € festgestellt.**

**Der Stellenübersicht mit 39,4 Stellen zuzüglich der auf 556,00 € - Basis Beschäftigten wird zugestimmt.**

**Der Finanzplanung 2026-2030 mit einem Gesamtvolumen von 25.619.000,00 € wird zugestimmt.**

## Begründung:

Der Aufsichtsrat der Bauhilfe Pirmasens GmbH hat in seiner Sitzung am 26.11.2025 dem Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2026, der Stellenübersicht 2026 sowie dem Finanzplan für die Geschäftsjahre 2026 – 2030 einstimmig zugestimmt.

Der Erfolgsplan 2026 beinhaltet als größten Aufwandsposten die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung, bestehend aus dem laufenden Instandhaltungsvolumen für laufende Instandsetzungen sowie Groß- und Einzelmaßnahmen in Höhe von 2.200.000,00 EUR, darunter 250.000,00 EUR für sog. Schönheitsreparaturen, also Maßnahmen in der Wohneinheit vor Mieterwechsel sowie 300.000,00 EUR für Wohnungssanierungen als sog. Einzelmaßnahmen. Weiterhin beinhaltet die Aufwandsposition die zu erwartenden Betriebskosten von ca. 3.750.000,00 EUR. Es ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von 135.000,00 EUR, der mit den Gewinnvorträgen aus den Vorjahren verrechnet werden soll.

Der Erfolgsplan für die Objekte im Rahmen des Betrauungsaktes, weist ein positives Ergebnis in Höhe von 64.000,00 EUR aus.

Der Vermögensplan 2026 enthält hauptsächlich den Bedarf für den Neubau der Stadtbücherei in der Höfelsgasse, Sanierungskosten für das Objekt Johannesstraße 30 sowie die restlichen Investitionskosten 2026 für die Modernisierungsmaßnahme der Wohnanlage An der Ziegelhütte 4-22. Eine weitere Position ist unter anderem der Bedarf für die Modernisierung einzelner Wohnungen in bestimmten Objekten.

Die Finanzplanung 2026 – 2030 basiert auf dem Wirtschaftsjahr 2026, auf den jeweiligen Erfolgsplänen sowie Vermögensplänen, einschließlich dem Instandhaltungs- und Modernisierungsaufwands. Außerdem sind Ergebnisse und Maßnahmen aus der Bestandsstrategie 2030 enthalten und aktuelle Marktentwicklungen wurden berücksichtigt.

Die Stellenübersicht 2026 umfasst 39,40 Stellen, davon 30,90 Stellen im kaufmännischen und technischen Bereich (inkl. 2 Ausbildungsstellen), 5,5 Stellen Regiebetrieb und Hausmeister sowie 3 Stellen Reinigungskräfte. Hinzu kommen 52 geringfügig Beschäftigte (Hauswarte und Einzelreiniger).

Gemäß § 87 Absatz 3 Nr. 1c) GemO beschließt die Gesellschafterversammlung über den Wirtschaftsplan. Der Stadtrat ist gemäß § 88 Absatz 1 GemO gegenüber dem Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung weisungsberechtigt.

#### **Finanzierung:**

**Gemäß der ausgewiesenen Finanzplanung 2026 – 2030**

#### **Pirmasens lebt...**

X	Zukunft		Tourismus
X	Gemeinschaft		Natur
	Chancengleichheit		Mobilität
	Kommunikation		Gesundheit
X	Innenstadt	X	Wohnen

**...Stadtleitbild der Stadt Pirmasens**

27.11.25   
Datum / Geschäftsführer

\_\_\_\_\_  
Datum / Oberbürgermeister